

Artikel publiziert am: 23.05.2013 - 12.53 Uhr

Artikel gedruckt am: 23.05.2013 - 15.21 Uhr

Quelle: <http://www.chiemgau24.de/chiemgau/traunstein/traunstein/traunstein-rettungshundestaffel-stellt-sich-chiemgau24-2920472.html>

Die Rettungshundestaffel stellt sich vor

Traunstein - Die BRK-Hundestaffel präsentiert sich in Kammer. Auf spielerische Art und Weise lernen die Hunde, verantwortungsvoll und zuverlässig zu arbeiten.



© BRK

Patrick Fröhlich und seine Rana sind ein eingespieltes Team und waren schon bei vielen Einsätzen auf der Suche nach Vermissten dabei. Die beiden präsentieren ihre Arbeit zusammen mit dem Team der BRK-Rettungshundestaffel am kommenden Samstag beim Truppenübungsplatz in Kammer

Die Piepser schlagen Alarm: Eine 25-Jährige wird in Rosenheim vermisst. (<http://www.rosenheim24.de/rosenheim/polizei/vermisstensuche-rosenheim-hubschrauber-hunden-ro24-2916802.html>) Die Mitglieder der Rettungshundestaffel des Traunsteiner Kreisverbandes des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK) machen sich mit ihren Vierbeinern auf den Weg, um die empfindlichen Spürnasen für die Suche einzusetzen. Dieser Alarm vor wenigen Tagen ist ein Beispiel von vielen Einsätzen, die für die BRK-Rettungshundestaffel Routine sind. Am kommenden Sonntag (2. Juni von 14 bis 17 Uhr) will das Team seine Arbeit mit den Hunden in Kammer vorstellen.

Die eine Kopfseite ist schwarz, die andere weiß – das ist das Markenzeichen von Rana, einer achtjährigen Border-Collie-Hündin, die seit mehreren Jahren geprüfter Rettungshund ist und damit bei allen Einsätzen dabei sein darf. Ihr Herrchen ist Patrick Fröhlich, der seit über zwölf Jahren ehrenamtlich im BRK-Rettungsdienst arbeitet und mit Rana seit mehr als sechs Jahren Mitglied der BRK-Rettungshundestaffel ist. „Ein Hobby, das sehr viel Zeit kostet“, schmunzelt er und streichelt Rana über den Kopf. Zwei Mal pro Woche trifft sich die Staffel zum Training. Daneben treten die Mitglieder mit ihren Vierbeinern bei Vorführungen auf und bereiten sich auf Prüfungen vor. „Aber es macht enorm Spaß“, erzählt Fröhlich, der vor kurzem die Leitung der BRK-Rettungshundestaffel übernommen hat, „denn wir sind ein Superteam und treffen uns gerne.“ Im Moment sind in der BRK-Rettungshundestaffel sechs geprüfte Teams, die Tag und Nacht zu Einsätzen gerufen werden können, wie zuletzt für die Suche nach vermissten Bewohnern von Altenheimen in Burgkirchen und Bayerisch Gmain. „Diese Alarmierungen werden immer mehr,“ berichtet Fröhlich.

Spielerische Arbeit mit den Hunden

Wie spielerisch die Arbeit mit Rettungshunden sein kann, zeigt die Vorführung am **kommenden Sonntag um 15 Uhr** in Kammer beim Truppenübungsplatz. Die Mitglieder der Staffel zeigen hier wie junge Hunde ausgebildet werden und wie die „Profi-Vierbeiner“ „vermisste“ Personen im Wald aufspüren. Mit dabei ist auch die Traunsteiner Feuerwehr mit einer Drehleiter, von der Rettungshunde aus luftiger Höhe abgeseilt werden. Außerdem demonstrieren die ausgebildeten Vierbeiner, dass sie keinen schwierigen Untergrund scheuen – so werden sie über eine Leiter und eine kleine Hängebrücke balancieren. Staffelführer Patrick Fröhlich liegt eine Sache sehr am Herzen. „Unsere Einsätze, egal zu welcher Zeit und wie lange sie dauern, sind immer kostenlos. Aber die Arbeit mit den Hunden kostet viel Geld und wir sind dringend auf Spenden angewiesen.“ Vielleicht gelingt es ja dem Team der BRK-Rettungshundestaffel am kommenden Sonntag Besucher von ihrer Arbeit so zu begeistern, dass sie gerne einen kleinen Obolus geben...

Nähere Auskünfte erteilt Staffelführer Patrick Fröhlich unter seiner e-Mail-Adresse froehlich.patrick@gmx.de (<mailto:froehlich.patrick@gmx.de>) . Auch auf der Internetseite www.rettungshundestaffel-traunstein.de (<http://www.rettungshundestaffel-traunstein.de/>) gibt es viele interessante Informationen, sowie die Anfahrtsbeschreibung zum Veranstaltungsort.

Pressemeldung BRK Traunstein - Hundestaffel

Artikel lizenziert durch © chiemgau24

Weitere Lizenzierungen exklusiv über <http://www.chiemgau24.de>